Information über die Verarbeitung personenbezogender Daten bei Einsatz einer Bodycam durch unsere Mitarbeiter nach Artikel 12-14 DSGVO

Verantwortlicher
POWER PERSONEN-OBJEKT-WERKSCHUTZ GMBH, Beim Strohhause 34, 20097 Hamburg
Telefon: 040-2801530
Mail: post@power-gmbh.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
Datenschutzbeauftragter
Telefon: 040-280153611
Mail: datenschutz@power-gmbh.de

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung
DSGVO, Artikel 6, lit. d)
DSGVO, Artikel 6, lit. f)
Berechtigtes Interesse:

- Schutz unserer eigenen Mitarbeiter
- Deeskalation gefährlicher Situationen
- Sicherung ggf. entstehender zivilrechtlicher Ansprüche für unsere Mitarbeiter und für den Auftraggeber

Zweck der Verarbeitung:

- Schutz unserer Mitarbeiter vor Übergriffen, insbesondere solchen, die eine Gefahr für Leib und Leben darstellen können
- Deeskalation einer potentiell gefährlichen Situation
- Dokumentation und Beweissicherung möglicherweise strafbarer Handlungen

Art und Kategorie der Daten
Videoaufzeichnung

Datenübermittlung
Die Daten werden ausschließlich auf Anforderung übermittelt an:

- Strafverfolgungs- und Ermittlungsbehörden
- den Auftraggeber

Dauer der Speicherung
Maximal 30 Tage
Wird bereits vorher entschieden, dass die Aufnahme keine weiter zu verfolgenden Inhalte enthät, erfolgt die Löschung sofort.

Automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling
Unsere Unternehmen setzen keine Verfahren für eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling ein.

Ihre Rechte
Sie haben in Bezug auf die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nachfolgend aufgeführte Rechte:

1. Auskunftsrecht

   Sie können Auskunft darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden. Ihnen steht auch das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gemäß Artikel 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

2. Recht auf Berichtigung

   Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

3. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

   Sie können die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen. Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

   Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von uns unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

4. Recht auf Löschung

   Sie können jederzeit verlangen, dass Ihre von uns gespeicherten personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden.

5. Recht auf Datenübertragbarkeit

   Sie haben das Recht, Ihre durch Sie für uns bereitgestellten personenbezogenen Daten, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns zu übermitteln, sofern die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

   In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu verlangen, dass Ihre personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen an einen anderenVerantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch realisierbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

6. Widerspruchsrecht

Sie haben jederzeit das Recht, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten dann die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

7. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht, eine von Ihnen gegebene datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs wird durch diesen Widerruf nicht berührt.

8. Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling

Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt.

9. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Zuständige Aufsichtsbehörde für uns ist:

Hamburgischer Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit (HmbBfDI)

Kurt-Schumacher-Allee 4, 20097 Hamburg